

INTERESSENGEMEINSCHAFT BÜRGERINITIATIVEN INNSBRUCK IGBI

Sprecherin: Anita Stangl Tel. 0699-10019561

Komitee: Thomas Mayer, DI Leo Pertl, Walter Schiestl, Berthold Schwan, DI Siegfried Zenz
www.buergerinitiativen-innsbruck.com mail: buergerinitiativen.innsbruck@gmail.com

FRAGEN AN DIE STADTREGIERUNG ZUR BESPRECHUNG AM 12.APRIL 2016:

ERHALT DER ALTEN PATSCHERKOFELBAHN IN IGLS

Die derzeit favorisierten Pläne eines Neubaus der Patscherkofelbahn und die damit einhergehende Verlegung der Talstation zur Römerstrasse entsprechen unserer Meinung nach nicht den Wünschen der Bevölkerung. Die direkte Anbindung zum Ort Iglis geht dadurch verloren. Stadtkassen sind leer, politische Situationen können sich schnell ändern, aber die verlegte Talstation ist endgültig.

Aus diesen, aber auch aus pragmatischen, finanziellen, umweltschutz-technischen und persönlichen Gründen wollen wir, daß die bestehende Seilbahn in ihrem jetzigen Bestand erhalten, und um einen Bruchteil der Kosten renoviert wird. Keine der bisher alternativen Lösungen und Versprechungen scheinen uns den Verlust der Patscherkofelbahn aufwiegen zu können.

Wurde eine detaillierte, fachmännische Überprüfung der alten Patscherkofel-seilbahn von einem unabhängigen Sachverständigen in Bezug auf eine mögliche Weiterführung der alten Bahn und auf die bevorstehende Konzessions-Neuverleihung in Auftrag gegeben, um den genauen möglichen Kostenaufwand zu eruieren?

ja nein

Wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung für die geplanten Investitionen für die neue Patscherkofelbahn durchgeführt (Kauf 10,7 Mio. Euro + zusätzlich 41 Mio. Euro) ?

ja nein

Hat die Innsbrucker Stadtregierung die geplanten Auswirkungen und Eingriffe auf Umwelt und Natur in diesem hochsensiblen Bereich des Patscherkofels im Vorfeld überlegt und überprüfen lassen?

ja nein

Werden für die geplanten Millionen-Investitionskosten am Patscherkofel zusätzliche Schulden von der Stadt Innsbruck aufgenommen?

ja nein